







**F. Debes.**, Hahnengang-Operateur. Bestell.  
am See 22 pt. Ausmoustr. 23 pt.  
Operation ohne Messer.

## Berichtigung.

Der Beträger des in Nr. 189 der Dresdner Nachrichten erschienenen Artikels hat sich gewisnat geirrt, bezüglich einer Vergleichung der letzten Grippepidemie mit der Grippeepidemie mehrere Unrichtigkeiten der Geschichtlichkeit zu unterstreichen, die und zu folgender Berichtigung bitten lassen:

1) Da es unwahr, das von den arduinen Tagen unserer Grippeepidemie derart nicht ein Verförderung abdrückt.

Bei einer Grippeepidemie von 51.000 Todes auf das erste Jahrabsatz 1870 haben wir 218 Todes an die Sattensalzgrippeinfektion für Qualitäten von einzigen unter uns abweichen. Wir bringen für solche Fälle die Menge, wenn unsere Abrechnungen das von uns übernommene Widerstandum nicht beweisen können.

2) Vergibt der Beträger des betreffenden Artikels keinen, das dem zu Buche nehmenden Betrieb auf Kommission und Zollverfahren ein Kostverlust aus.

### Die Direction

**Elbdampfschiffahrts-Gesellschaft.**

## Eintladung.

Mittwoch den 13. Juli a. m. Vermittlung 10 Uhr, auf Zweiter unter uns befindet sich die Feierliche Gottesdienst in der neuen Kirche zu Deuben; Prediger: P. Konrad aus Rennweissen; Predigerkammer: P. Adolph.

Um 9 Uhr versammeln sich die Gläubiger in und vor dem Pfarrhaus und den Schulgebäuden zu Deuben. Nach dem Gottesdienste eine kurze und dann „Reisezeit und Beratung“ im Saale der Domkirche.

Döbeln-Deuben, den 6. Juli 1870.

Der Hanau-Kesselsdorfer  
Ausschusse der Gustav-Adolph-Zeitung.  
P. Romisch, Vorsitzender.

## Obst-Verpachtung.

Die eigentliche Nutzung von den Obst-Bäumen auf der Grässen-heimer Straße, sowie von den Karlsbader Bäumen an der König-brücke, Bautzner und Schillerstraße ist.

Montag, den 25. Juli ds. J.

Vormittags 10 Uhr

an den Mietnehmern veräußert werden. Bäume sind nur zur Anac geben, seit im Thalheim'schen Gasthofe Nr. 23 der Großenwalder Straße eingezogen und dabei der Bezeichnung gehörig zu sein.

Dresden, am 7. Juli 1870.

Das Stadtbauamt.

1869. Amsterdam.	Erste Preismedaille 1869. Pilsen.	1869. Wittenberg.
---------------------	--	----------------------

## Viebig's chemisch-reines Malz-Extract.

Vacuum-Präparat  
des Apoth. J. Paul Viebe in Dresden.  
Vergleichend und leicht reichende ungekochtes Getreide des  
reinen Malzes, in weissem Hals- und Brustdecken, Husten,  
Heiserkeit etc. bei Scrophulose der Knochen als Mittel des  
Gedreßungs, eingesetzt in Klaube u. an 1/2 - 1/4 pt. d. 1/2 pt. Ml.  
sämtliche Apotheken Dresdens.

### Gute Capitalanlage.

Zu einem wachsenden Kapital  
Gehalt wird ein Beträger mit  
2.000 Thlr. genauso gut unter Z.  
5000 nimmt & verfügt & M. entgegen.

### Luſel Tom's Hütte

Täglich Nährstoffen und Back-  
fische durch Baumann.

32 tüchtige, militärfreie

### Müller

bei gutem Wohn und sonst jeder  
zeitigen Antritt. Anmeldungen sind bei  
mir oder meinem Werkstalter Herrn  
Müller zu bereitstellen.

Dresden, 9. Juli 1870.

C. G. E. Mörlitz.

## Erdbeeren

sehr großzügige Sorten, em-  
pfehl. in größeren Mengen  
täglich Dr. Aug. Kunze,

Handelspartner in Kreisbau-

### Mühlenverkauf.

Eine Mühle, 1½ Stunden von einer  
Stadt entfernt, mit 3 amerikan.  
Gängen, Spülpanne und Reinigungsmas-  
chine und einer Schmiede, alles  
im besten Zustand, Schneide, Schlag-  
panne und 1½ Scheffel Reis ist sofort  
wegen hohem Alter des Besitzers mit  
5000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen.

Dieselbe würde sich in einer Fabrik  
sehr gut eignen. Die Gebäude sind  
deutsch und mit großen Kellern und  
mit 3 Scheffel Bäcken. Alters durch  
Herrn C. Erler, Dresden, Wil-  
helmsstraße Nr. 12.

### Heileles Heiraths-Gejuch.

Ein junger Mann (Büttner mit  
einem kleinen Kindchen), Besitzer eines  
tenthaben Vertrags, sucht, da es ihm  
an Damendekantabilität fehlt, eine Ve-  
derlagslärche. Jungrau oder kinder-  
lose Witwe im Alter bis zu 32 Jahren,  
mit einem Vermögen von 3000  
bis 4000 Thlr., welche höchstwahrs  
verglichen werden kann. Weitere  
Damen werden aus diesen mittleren  
Gründen rezipiert, werden gebeten.  
Adresse nebst Photographie und An-  
gabe der näheren Verhältnisse unter  
Nummer K. B. 2000 in der Gr. d.  
24, bis zum 20. d. niederzulegen.

### Sommerwohnung gesucht.

Wäre einen eingeladen Herren wäre ich  
einen Wohnung ein, wenn auch nur  
einmal modisches Zimmer im Sommer  
Vage, nahe am Wasser in Pillnitz,  
Völkerswitz oder darüber liegend so gleich  
zu erneutet annehmen. Krankheit Krei-  
sen werden erwartet. Dresden, Will-  
mutter Straße Nr. 11, 3. Et.

### Eine junge Dame,

welche die Zeit in Reichenbach  
aufzubauen will, wünscht nur einer  
Dame oder Weiblichkeit anzuhören,  
welche sieben C. W. 1 eine  
renommierte Meisen.

### Eine junge gebildete Dame

möchte gegenwärtige Wohnung 25  
Thaler zu leisten und bietet man Ad-  
ress unter H. J. in der Gr. d. 24 ab.

### Die in den Casernenbauten in

Dresden erreichbaren Erdarbeiten  
sollen im Bege öffentlicher Sub-  
mission vergeben werden.  
Werber werden sich bis Montag  
beim Hauptmeister Stephan in  
Dresden, Altmühlstraße Nr. 3, obci  
Dienstadt auf der Bauliste melden.

### Wagenverkauf.

Ein leichter offener Aufzugszug,  
ein u. eckigem aufzufahren, steht im  
Gebäude „Wilde Mann“ in Dres-  
den zum Verkauf.

### Unterricht in der französi- schen Sprache wird in und außer dem Raum que eröffnet. Preis gleich 24,- 2 Dr. rechts.

### Heileles

### Heiraths-Gejuch.

Ein mittlerer, lebensfähiger Mann,  
angebender Büttner, sinecures, wel-  
cher ein sehr ehrwürdiges Mandat  
habe, welche die Adressen unter Schiffe  
H. H. baldigt bei seinem kurzen  
Aufenthalt in der Expedition dieses  
Blattes, sowie in Kurfürstens  
Hof bei Herrn Altman. Schle-  
gkathen Nr. 6 abgeben zu wollen.

Wahrheit Beweise führen die  
Geschäftsführer Herr Starke im  
Trompeterlochchen, Altman in  
Kurfürstens Hof. Hanty im  
Bar u. A. m.

### Pension.

Bei linderlichen Leuten in eine Stube  
an einen Kreuz oder Annenrealitäten  
zu vermieten. Mit 3000 pt. Miet-  
z. Eine Pension bietet man unter  
J. G. 21 d. Gr. d. 24 nächstzugehen.

### Domainen-Gesell.

Eine Domaine in verhältnis  
zur Provinz Hannover, nahe der Barn-  
sen, mit der Brauer, mit häuslichen  
Gebäuden und verhältnisweise Inventar,  
von 1500 Thlr. des besten Alters und  
Büchern mit noch bester Zeitung  
und sonstigen antiken Verkäu-  
fungen, in deren unmittelbarer Nähe  
eine Industriegebäude gebaut wird, soll  
die Kaufpreise erhöht werden, nach  
dem Kaufpreis von 10. Jahre  
erhält werden, nach einem Annahme-  
Capital von ca. 40.000 Thlr. abrechnen.

L. Finger in Halle a. Saale.

**Nähnen** sind in großer Anzahl  
zu verkaufen und werden auch in weit ent-  
fernte Provinzen pünktlich ausgeleitet.

Dresden, Lederstraße Nr. 2, bei  
Ernst Preusser.

### Eine Blatterin

sucht einige Tage in der Woche Be-  
schäftigung. Adressen werden erbeten  
Münzstraße Nr. 7 in der Restaurierung.

## Eine Pa. die Sächsische Kleider-Stoffe

in sehr guter Qualität, schönen Farben und eleganten Mustern zu  
außergewöhnlich billigen Preisen, wie auch

## billige Damen-Jaquettes

von Seide und Wolle in den neuesten Moden empfohlen  
J. R. Weinert,  
Scheffelgasse No. 8, Hotel zum Preussischen Hof.



## Auction von Oldenburger Wildvieh.

Am Dienstag den 19. Juli Mittags 12 Uhr lassen wir am Cen-  
tral-Bahnhof in Döbeln einen Transport kostbarester Kühe und  
Kalben, sowie einige sehr sündige Zuchtkühe versteigern.

Küster & Stege.

## Esterhazykeller.

Wien. Dresden.

Tempoer ist jetzt zu kaufen.

## Wermuthwein und Heurigen,

jowie andere div. Weine.  
Stammsfrühstück täglich.

## Sächsische Holz-Industrie- Gesellschaft

zu Röbelnau.

Die Nationen werden hiermit aufgefordert, die siebente Convalescenz mit  
Zehn Thalern pro Aktie

die Röbelnau den 15. Juli 1870 bei dem

Johann Carl Seebe in Röbelnau unter Vorläufer der Ju-  
teriusse zu leisten.

Wer diesen Betrag vermissen, verfällt in die im § 5 des Statuts an-  
getroffenen Haftpflicht.

Dresden, am 10. Juli 1870.

## Der Verwaltungsrath der Sächsischen Holz-Industrie-Gesellschaft.

## Zwirn-Gardinen.

Diese Gardinen sind die elegantesten unabh. den Tüll Gardinen, und  
die dauerhaftesten, die man bis jetzt kennt, weil der Grund nicht wie bei allen  
anderen aus einfachem Garn, sondern zweckmäßig aus zwei verschieden  
farbigen Garnen ist, ebenso wie die Färbung in solider Färbung und Größe ange-  
nommen, wie sie in dieser Art niemals zu finden ist, und werden 2½ bis  
das Stück 30-40 Pfennig für 1/2 Meter und 10 Pfennig ebenfalls von 2½ bis  
an rechtecke gleckante Gardinen unterteilt das Stück 1½ Meter verkauf wird.

### Bazar:

## Schreibergasse 1a eine Treppe.

Bäckerei-Verkauf. Eine sehr billige  
eingeklautete Bäckerei in einem  
vollerledenen Dorf in der Nähe Röbelns  
ist mit Inventar bei 2000 Thlr. An-  
zahlung zu verkaufen durch J. G.  
Loose, Langestraße 13 in Dresden.

**Associé.**  
Gesuch.

Zur Erweiterung eines sehr  
rentablen, fast concurrenzfreien

Geschäft-Geschäftes wird ein selbst-  
thätiger oder stiller Associe ge-  
sucht, welcher über ein Capital  
von circa 10 Mille Thlr. ver-  
fügt.

Neelle Aufträge von Selbst-  
reflectanten (Unterhändlern wer-  
den verboten) unter der Schiffe  
H. O. in der Expedition dieses  
Blattes niedergelegt, finden prompte  
Beantwortung.

### Vortheilhaft

für Capitalisten.  
Eine Restaurierung in verhältnis  
zur Größe einer arbeitsamen Gastronomie  
Sachsen, mit einem guten Barten, am  
rentablen Standort, mit günstigen Ge-  
bäuden und verhältnisweise Inventar,  
welches leicht verkaufen würde sich durch  
Fassadenrestaurierung für Bäckereien zu hohen  
Preisen leicht verkaufen lassen, ohne  
die Restaurierung zu ändern, da die  
Fassade kaum die Hälfte des Grundstücks  
zu tragen scheint, welche der Bäckerei ge-  
kauft werden kann.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Die Restaurierung ist zu verkaufen  
für 10.000 Thlr. ab.

Se und Ruh zu haben:

# Wählerlisten

für den Reichstag des Norddeutschen Bundes.  
Titel- und Einlagebogen, 1 Buch 6 Mar.

Dresden.

C. C. Meinhold & Söhne,  
Kgl. Hofbuchdruckerei.

## Den Albert-Salon

in reizend gelegener Gartenrestauration empfiehlt ihm hiermit den Besuchern unserer lieblichen Stadt Dresden.

**Tharandt.** H. B. Liebmann.

J. C. F. Oeltzsch,  
Bandagist und Mechaniker,  
Nr. 2. Pillnitzerstraße Nr. 2.



verschiedene Arten, elast. Comp. et  
Gummiausführungen gegen Krampfadern  
(Varices), angepasst. Rüste 12.

Gerätschaften zur Krankenpflege.

Artikel von Kautschuk und gummi elastique.

## Husten, Heiserkeit.

Das der von Herrn Dr. A. Juckerstein in Neuwied a. Kreis ermittelte und bestätigte Kraut "Dr. A. Juckerstein" bei Husten, wie auch bei Heiserkeit, von ausgezeichnet guter Wirkung ist, indem er den weiteren Ausbruch des Husten nicht allein verhindert, sondern auch die Dauer derselben verhindert, wenn man dieses Kraut warm und gebraten, kann ich aus eigener Erfahrung bezeugen.

Berleburg, den 1. Februar 1870.

Gebräu zu Zahn-Wittgenstein.

\* Verkauf dieses von keinem anderen Mittel an Güte erreichten Heilmittels in Altena 18 Mar., 15 Mar., und 1 Uhr. in Dresden bei Louis Ziller vom 1. Mai. bis 1. Juli. im Biergarten und Wallstraße.

**Landwirthschaftliche Maschinen**  
aller Art und vorzüglichste Dreschmaschinen in den verschiedensten Constructionen und Größen, sowie Giebel leichtester Bauart, in besonderer Ausführung hatte ein Vater und Sohn unter Garantie Gewinne über tausend Dresdner Thaler zum leichten Gebrauch zu den günstigsten Bedingungen auf der Freiburger Straße Nr. 11.

Dresden, Freiberger Straße Nr. 11.

**Carl Reinsch,**

Zobrist landwirtschaftlicher Maschinen.  
NB. Zu folge mehrerer Anträge und um Verständigung verschwendet, meinen geachten Kunden und Interessenten zugetragen, dass meine Fabrik und Ausstellung landwirtschaftlicher Maschinen, wie bereits mit 11 Jahren in meinem Betrieb ist. Der jetzt am Rosenweg wohnende, im vorigen Jahre noch bei mir in Arbeit gehandelter Wilhelm Reinsch überbringt mir und meiner Fabrik in seiner Besitzung steht. Deshalb meinen Kunden genau zu beachten bitte.

Carl Reinsch.

- 6 1 Rattan zu Kleidern, Höhe 24, 30, 33 1/2.
- 6 4 Kleiderkästen, Höhe 4, 4 1/2 Mar.
- 6 4 Kleiderstühle und Stühle, Höhe 28, 30, 37, 48, 50 48.
- 6 4 Blaudräder, Höhe 28, 30, 37 1/2, in sehr beliebten Mustern.
- 6 4 Blaudräder, Höhe 48, 50 48.
- Kleiderstühle in großer Auswahl und zu allen Preisen.
- dopp. Koffer, Höhe von 3 Mar. an.
- Kleiderkästen metzene Art, Höhe 6, 7 1/2, 8 1/2 Mar.
- 6 4 Schublade, weiß, Höhe 25 Mar.
- Garnitur und Servitzen, Höhe 28, 30, 33 1/2 Mar. u.
- Samt-, Mohair-, Höhe 6 Mar.
- Velour-, weiß, in allen Qualitäten, graue Sammetfarbe, Ritter-
- seine, Bettseide, Spanngewebe.
- Fächer aller Art u. s. w.

Ganz besondere Verhältnisse machen mir es möglich, mit allen Artikeln billig sein zu können.

**Frdr. Paul Bernhardt**  
Schreibergasse Nr. 1 b.

**Das Magazin für Haus- u. Küchengeräthe**  
von Robert Michael,

Altmarkt No. 22, hinter dem Chaisenhause.  
empfiehlt außer Kochgeschirre in Blech und Eisen und allen Küchenwaren, besonders Fleischherdmaschinen, Glasmaschinen, Eisernern, Kessel, Schmelzmaschinen, Bechernmaschinen, Kartoffelstampfmaschinen, Wurstkästen, Eimermaschinen u. s. w.

### Widerlegung.

Es hat sich das Gericht verbreitet, meine Schul-Zimmer (Schloßgasse 21.) werde in andere Hände übergeben. Ich sehe mich daher genötigt, hiermit zu erklären, dass dies auf Archivum, Beweisstellung, Ururbarkeit u. s. w. beruht, indem ich nach wie vor diese Aufsicht leiten und Kunden und Bäderen im Alter von 6 bis 14 Jahren zu jeder Zeit aufnehmen werde.

Director Arthur Müller.

## Pianinos,

elegant in Ton und Bauart, empfiehlt in Auswahl höchst.

**W. Gräbner,**

Breitestr. 7.

## Geschäfts-Eröffnung.

Wir vertragen uns mit uns ergebnis angesehen, dass wir hier selbst ein

Vadit-Geschäft, Wallstraße Nr. 2, unter der Atma.

## Georg Tiedemann & Musch

eröffnet haben, empfehlen sich bestens mit Vaditen aller Blech, Metall und Holzgegenstände, sowie Vergolden, Bronzen und im Altmaischenreben aller Art und verhindern, das es unter keinen Umständen bei pünktlicher und reicher Bedienung allen Anforderungen zu entsprechen.

hochachtungsvoll

Georg Tiedemann & Musch.

## Aromatischer Kräuterliqueur Aromaticque.

Diesen wohltuenden Blaubeerbitter abbraucht man mit warmem Grötlack bei Verdauungsbeschwerden und allen damit zusammenhängenden Unzuträglichkeiten des Magens und Unterleibes. Der Geschmack empfiehlt sich nach allen, namentlich reichen Blaubeeren und nach Genuss von Bier, als Absatzkraut ist er ausgewiesen.

Bertano, Depot in Dresden 1. Juli, 1870. Höhe der Bevergasse und Wallstraße.

Außerdem auch zu haben am Hause des Pächters Barbara

## Im Commissions-Bazar,

Waisenhausstrasse 11, und aus Berlau eine große Partie Braattwaren, teils Damen und Kinderkleidchen, Haushalte und Bremdenabende für Damen, Damen und Kinder, in Preisen, weit unter Herstellungskosten. 1. Weißer Preis 1 1/2, 2 1/2 und 3 1/2 Uhr, 1. Gold 3 Uhr, 1. Blau 4 Uhr, 1. Gold 6 Uhr, 1. Unterhose 4 1/2 - 5 Uhr, 2. Seppelhose 3 1/2 Uhr, 1. Patent-Gentleman 15 Uhr, 2. Seppelhose mit Blattgarn, 1. Gold 4 Uhr, 2. Gentlemen 15 Uhr, 3. Seppel 15 und 17 Uhr, 4. Gold 12 Uhr, 1. Salopette 20 Uhr, unbes. 30 Uhr, 2. Mieder 2 Uhr, 2. Marmiten 6 Uhr, 2. Toilettenablage 1 1/2 Uhr, 2. Bettwäsche 3 1/2 Uhr, 1. Matratze 6 Uhr, 1. Dienertablett 7 Uhr, 1. Schmiede 5 1/2 Uhr, 1. Blumentisch 16 Uhr, 1. Partie 6, kein Herren-Matratze 2 Mar., 1. Herren-Matratze 2 und 3 Mar., 5 Taschen kleine Herren-Matratze, neue Kleider 21 1/2 Uhr, 2. Bettwäsche 10 Uhr, 6 engl. klein, neueste 7 1/2 Mar., 1. Partie neue Kleiderstoffe, 1. Mar. 2 1/2 Mar., 1. Bettdecke 6 Uhr, 2 gr. Baden 2 und 3 1/2 Uhr, 12 1/2 Mar., 1. Bettdecke 12 1/2 Mar., 1. Bettdecke 15 Mar., 1. Bettdecke 18 Mar., 1. Bettdecke 21 1/2 Mar., 1. Bettdecke 24 Mar., 1. Bettdecke 27 Mar., 1. Bettdecke 30 Mar., 1. Bettdecke 33 Mar., 1. Bettdecke 36 Mar., 1. Bettdecke 39 Mar., 1. Bettdecke 42 Mar., 1. Bettdecke 45 Mar., 1. Bettdecke 48 Mar., 1. Bettdecke 51 Mar., 1. Bettdecke 54 Mar., 1. Bettdecke 57 Mar., 1. Bettdecke 60 Mar., 1. Bettdecke 63 Mar., 1. Bettdecke 66 Mar., 1. Bettdecke 69 Mar., 1. Bettdecke 72 Mar., 1. Bettdecke 75 Mar., 1. Bettdecke 78 Mar., 1. Bettdecke 81 Mar., 1. Bettdecke 84 Mar., 1. Bettdecke 87 Mar., 1. Bettdecke 90 Mar., 1. Bettdecke 93 Mar., 1. Bettdecke 96 Mar., 1. Bettdecke 99 Mar., 1. Bettdecke 102 Mar., 1. Bettdecke 105 Mar., 1. Bettdecke 108 Mar., 1. Bettdecke 111 Mar., 1. Bettdecke 114 Mar., 1. Bettdecke 117 Mar., 1. Bettdecke 120 Mar., 1. Bettdecke 123 Mar., 1. Bettdecke 126 Mar., 1. Bettdecke 129 Mar., 1. Bettdecke 132 Mar., 1. Bettdecke 135 Mar., 1. Bettdecke 138 Mar., 1. Bettdecke 141 Mar., 1. Bettdecke 144 Mar., 1. Bettdecke 147 Mar., 1. Bettdecke 150 Mar., 1. Bettdecke 153 Mar., 1. Bettdecke 156 Mar., 1. Bettdecke 159 Mar., 1. Bettdecke 162 Mar., 1. Bettdecke 165 Mar., 1. Bettdecke 168 Mar., 1. Bettdecke 171 Mar., 1. Bettdecke 174 Mar., 1. Bettdecke 177 Mar., 1. Bettdecke 180 Mar., 1. Bettdecke 183 Mar., 1. Bettdecke 186 Mar., 1. Bettdecke 189 Mar., 1. Bettdecke 192 Mar., 1. Bettdecke 195 Mar., 1. Bettdecke 198 Mar., 1. Bettdecke 201 Mar., 1. Bettdecke 204 Mar., 1. Bettdecke 207 Mar., 1. Bettdecke 210 Mar., 1. Bettdecke 213 Mar., 1. Bettdecke 216 Mar., 1. Bettdecke 219 Mar., 1. Bettdecke 222 Mar., 1. Bettdecke 225 Mar., 1. Bettdecke 228 Mar., 1. Bettdecke 231 Mar., 1. Bettdecke 234 Mar., 1. Bettdecke 237 Mar., 1. Bettdecke 240 Mar., 1. Bettdecke 243 Mar., 1. Bettdecke 246 Mar., 1. Bettdecke 249 Mar., 1. Bettdecke 252 Mar., 1. Bettdecke 255 Mar., 1. Bettdecke 258 Mar., 1. Bettdecke 261 Mar., 1. Bettdecke 264 Mar., 1. Bettdecke 267 Mar., 1. Bettdecke 270 Mar., 1. Bettdecke 273 Mar., 1. Bettdecke 276 Mar., 1. Bettdecke 279 Mar., 1. Bettdecke 282 Mar., 1. Bettdecke 285 Mar., 1. Bettdecke 288 Mar., 1. Bettdecke 291 Mar., 1. Bettdecke 294 Mar., 1. Bettdecke 297 Mar., 1. Bettdecke 300 Mar., 1. Bettdecke 303 Mar., 1. Bettdecke 306 Mar., 1. Bettdecke 309 Mar., 1. Bettdecke 312 Mar., 1. Bettdecke 315 Mar., 1. Bettdecke 318 Mar., 1. Bettdecke 321 Mar., 1. Bettdecke 324 Mar., 1. Bettdecke 327 Mar., 1. Bettdecke 330 Mar., 1. Bettdecke 333 Mar., 1. Bettdecke 336 Mar., 1. Bettdecke 339 Mar., 1. Bettdecke 342 Mar., 1. Bettdecke 345 Mar., 1. Bettdecke 348 Mar., 1. Bettdecke 351 Mar., 1. Bettdecke 354 Mar., 1. Bettdecke 357 Mar., 1. Bettdecke 360 Mar., 1. Bettdecke 363 Mar., 1. Bettdecke 366 Mar., 1. Bettdecke 369 Mar., 1. Bettdecke 372 Mar., 1. Bettdecke 375 Mar., 1. Bettdecke 378 Mar., 1. Bettdecke 381 Mar., 1. Bettdecke 384 Mar., 1. Bettdecke 387 Mar., 1. Bettdecke 390 Mar., 1. Bettdecke 393 Mar., 1. Bettdecke 396 Mar., 1. Bettdecke 399 Mar., 1. Bettdecke 402 Mar., 1. Bettdecke 405 Mar., 1. Bettdecke 408 Mar., 1. Bettdecke 411 Mar., 1. Bettdecke 414 Mar., 1. Bettdecke 417 Mar., 1. Bettdecke 420 Mar., 1. Bettdecke 423 Mar., 1. Bettdecke 426 Mar., 1. Bettdecke 429 Mar., 1. Bettdecke 432 Mar., 1. Bettdecke 435 Mar., 1. Bettdecke 438 Mar., 1. Bettdecke 441 Mar., 1. Bettdecke 444 Mar., 1. Bettdecke 447 Mar., 1. Bettdecke 450 Mar., 1. Bettdecke 453 Mar., 1. Bettdecke 456 Mar., 1. Bettdecke 459 Mar., 1. Bettdecke 462 Mar., 1. Bettdecke 465 Mar., 1. Bettdecke 468 Mar., 1. Bettdecke 471 Mar., 1. Bettdecke 474 Mar., 1. Bettdecke 477 Mar., 1. Bettdecke 480 Mar., 1. Bettdecke 483 Mar., 1. Bettdecke 486 Mar., 1. Bettdecke 489 Mar., 1. Bettdecke 492 Mar., 1. Bettdecke 495 Mar., 1. Bettdecke 498 Mar., 1. Bettdecke 501 Mar., 1. Bettdecke 504 Mar., 1. Bettdecke 507 Mar., 1. Bettdecke 510 Mar., 1. Bettdecke 513 Mar., 1. Bettdecke 516 Mar., 1. Bettdecke 519 Mar., 1. Bettdecke 522 Mar., 1. Bettdecke 525 Mar., 1. Bettdecke 528 Mar., 1. Bettdecke 531 Mar., 1. Bettdecke 534 Mar., 1. Bettdecke 537 Mar., 1. Bettdecke 540 Mar., 1. Bettdecke 543 Mar., 1. Bettdecke 546 Mar., 1. Bettdecke 549 Mar., 1. Bettdecke 552 Mar., 1. Bettdecke 555 Mar., 1. Bettdecke 558 Mar., 1. Bettdecke 561 Mar., 1. Bettdecke 564 Mar., 1. Bettdecke 567 Mar., 1. Bettdecke 570 Mar., 1. Bettdecke 573 Mar., 1. Bettdecke 576 Mar., 1. Bettdecke 579 Mar., 1. Bettdecke 582 Mar., 1. Bettdecke 585 Mar., 1. Bettdecke 588 Mar., 1. Bettdecke 591 Mar., 1. Bettdecke 594 Mar., 1. Bettdecke 597 Mar., 1. Bettdecke 600 Mar., 1. Bettdecke 603 Mar., 1. Bettdecke 606 Mar., 1. Bettdecke 609 Mar., 1. Bettdecke 612 Mar., 1. Bettdecke 615 Mar., 1. Bettdecke 618 Mar., 1. Bettdecke 621 Mar., 1. Bettdecke 624 Mar., 1. Bettdecke 627 Mar., 1. Bettdecke 630 Mar., 1. Bettdecke 633 Mar., 1. Bettdecke 636 Mar., 1. Bettdecke 639 Mar., 1. Bettdecke 642 Mar., 1. Bettdecke 645 Mar., 1. Bettdecke 648 Mar., 1. Bettdecke 651 Mar., 1. Bettdecke 654 Mar., 1. Bettdecke 657 Mar., 1. Bettdecke 660 Mar., 1. Bettdecke 663 Mar., 1. Bettdecke 666 Mar., 1. Bettdecke 669 Mar., 1. Bettdecke 672 Mar., 1. Bettdecke 675 Mar., 1. Bettdecke 678 Mar., 1. Bettdecke 681 Mar., 1. Bettdecke 684 Mar., 1. Bettdecke 687 Mar., 1. Bettdecke 690 Mar., 1. Bettdecke 693 Mar., 1. Bettdecke 696 Mar., 1. Bettdecke 699 Mar., 1. Bettdecke 702 Mar., 1. Bettdecke 705 Mar., 1. Bettdecke 708 Mar., 1. Bettdecke 711 Mar., 1. Bettdecke 714 Mar., 1. Bettdecke 717 Mar., 1. Bettdecke 720 Mar., 1. Bettdecke 723 Mar., 1. Bettdecke 726 Mar., 1. Bettdecke 729 Mar., 1. Bettdecke 732 Mar., 1. Bettdecke 735 Mar., 1. Bettdecke 738 Mar., 1. Bettdecke 741 Mar., 1. Bettdecke 744 Mar., 1. Bettdecke 747 Mar., 1. Bettdecke 750 Mar., 1. Bettdecke 753 Mar., 1. Bettdecke 756 Mar., 1. Bettdecke 759 Mar., 1. Bettdecke 762 Mar., 1. Bettdecke 765 Mar., 1. Bettdecke 768 Mar., 1. Bettdecke 771 Mar., 1. Bettdecke 774 Mar., 1. Bettdecke 777 Mar., 1. Bettdecke 780 Mar., 1. Bettdecke 783 Mar., 1. Bettdecke 786 Mar., 1. Bettdecke 789 Mar., 1. Bettdecke 792 Mar., 1. Bettdecke 795 Mar., 1. Bettdecke 798 Mar., 1. Bettdecke 801 Mar., 1. Bettdecke 804 Mar., 1. Bettdecke 807 Mar., 1. Bettdecke 810 Mar., 1. Bettdecke 813 Mar., 1. Bettdecke 816 Mar., 1. Bettdecke 819 Mar., 1. Bettdecke 822 Mar., 1. Bettdecke 825 Mar., 1. Bettdecke 828 Mar., 1. Bettdecke 831 Mar., 1. Bettdecke 834 Mar., 1. Bettdecke 837 Mar., 1. Bettdecke 840 Mar., 1. Bettdecke 843 Mar., 1. Bettdecke 846 Mar., 1. Bettdecke 849 Mar., 1. Bettdecke 852 Mar., 1. Bettdecke 855 Mar., 1. Bettdecke 858 Mar., 1. Bettdecke 861 Mar., 1. Bettdecke 864 Mar., 1. Bettdecke 867 Mar., 1. Bettdecke 870 Mar., 1. Bettdecke 873 Mar., 1. Bettdecke 876 Mar., 1. Bettdecke 879 Mar., 1. Bettdecke 882 Mar., 1. Bettdecke 885 Mar., 1. Bettdecke 888 Mar., 1. Bettdecke 891 Mar., 1. Bettdecke 894 Mar., 1. Bettdecke 897 Mar., 1. Bettdecke 900 Mar., 1. Bettdecke 903 Mar., 1. Bettdecke 906 Mar., 1. Bettdecke 909 Mar., 1. Bettdecke 912 Mar., 1. Bettdecke 915 Mar., 1. Bettdecke 918 Mar., 1. Bettdecke 921 Mar., 1. Bettdecke 924 Mar., 1. Bettdecke 927 Mar., 1. Bettdecke 930 Mar., 1. Bettdecke 933 Mar., 1. Bettdecke 936 Mar., 1. Bettdecke 939 Mar., 1. Bettdecke 942 Mar., 1. Bettdecke 945 Mar., 1. Bettdecke 948 Mar., 1. Bettdecke 951 Mar., 1. Bettdecke 954 Mar., 1. Bettdecke 957 Mar., 1. Bettdecke 960 Mar., 1. Bettdecke 963 Mar., 1. Bettdecke 966 Mar., 1. Bettdecke 969 Mar., 1. Bettdecke 972 Mar., 1. Bettdecke 975 Mar., 1. Bettdecke 978 Mar., 1. Bettdecke 981 Mar., 1. Bettdecke 984 Mar., 1. Bettdecke 987 Mar., 1. Bettdecke 990 Mar., 1. Bettdecke 993 Mar., 1. Bettdecke 996 Mar., 1. Bettdecke 999 Mar., 1. Bettdecke 1002 Mar., 1. Bettdecke 1005 Mar., 1. Bettdecke 1008 Mar., 1. Bettdecke 1011 Mar., 1. Bettdecke 1014 Mar., 1. Bettdecke 1017 Mar., 1. Bettdecke 1020 Mar., 1. Bettdecke 1023 Mar., 1. Bettdecke 1026 Mar., 1. Bettdecke 1029 Mar., 1. Bettdecke 10

# Vorzügliche PIANINOS

zu billigen Kalkülpriisen bei mehrfacher Garantie: im Depot des Dresdner Bureau für Musik:

**18 Häufnitzstraße 18.**

Ein schöner  
Kessel.

Passend zur beweisenden Bogenweise  
um Wasserhähnen, zum Preis n.  
Blumenstraße 13 part. rechts.

**Ein Schuhmachergebäude,**  
unter Herrenadressen, steht am Spiegelstein,  
ander Seite und dauernd  
Beschäftigung: Niedergraben 1.

G. Wär.

**Wald-Erdbeere,**  
so gut und ganz billig, sind bei  
Johann Peteritz, vermitteltem C. B.  
Jäger, Antenplatz am Wasserthe.

**Ein Lithograph.**

Die in jed. Monat der Zeitschrift  
verwendet, in Akten u. Vorw. 1. S. 200.  
Kunst u. Landeskunde, mindestens  
neue Veröffentlichung im Januar.  
Achtung: man unter C. B. 10 in der  
Zeitung d. W. niederschlägt.

**Ein Schuhmachergebäude** findet aus  
dauernder Arbeit Rosenthalstrasse 19, 1.

**Königl. Hoftheater.**

(In der Weintraubengasse.)

Sonntag, den 10. Juli:  
Die Weinstube mit dem Kürbiger.  
Große Oper in drei Aufzügen, von  
Richard Wagner. Herren: Saban  
dans, Scaria, v. Wett, Scaria, Te  
geli, Scaria, Tempel, Scaria, De  
wek, Dimitri, Jager, Matrosen,  
Herr, Burm, Weißer, Damen:  
Otto, Albrecht, Weber.

Sonntag 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr.  
Montag, den 11. Juli: Der Damen  
troupe, Goldi v. Matreyal - Frau  
Clara Heiter, als Gast. - Herrn  
Kaufleute, Kartoffelprediger.

Montag, den 12. Juli: Demoneus.  
Große berühmte Oper in 3 Akten.  
Vommeus. Herr Raimersänger  
Kaufleute.

**Zweites Theater.**

Neumüller's Sommer-Theater.  
Im Königl. Großen Saal.

Sonntag, den 10. Juli:

Matzettina-Gottesdienst.  
Montag 4 Uhr. Ende 6 Uhr.  
Bei Weber und Wred. Klarant:

Karneval und Weisse. Zum Karne  
val von Franz von Suppe. Gäßchen  
v. Matzettina - Marie Astori -  
Gauvin d. Art. Alma Margaretha  
v. Städtchen, in Schönhauser. Debüt  
Abend: Bestellung.

Montag 7 Uhr. Ende 9 Uhr.  
Die kleine Operette. Opera Buffa in  
3 Aufführungen von J. A. Eisenbach.  
Helena - Anna Maria als Anna.

**Karneval-Nachrichten.**

**Geboren:** Ein Sohn: Hrn. A  
Zehnert in Dresden. Am. Waller  
d. A. W. in Kauten. Hrn. Adel  
Bauer d. Sohler in Geyendorf.  
Am. Dr. Oscar Weißner in Dresden.  
Eine Tochter: Hrn. Precht Dr. Arant  
v. Orlando.

**Verlobt:** Herr Robert Weibel mit  
der Sophie Weibel in Weinhofen 12.

**Geheiratet:** Herr Altmann Helm mit  
Adel. Ernestine Krause in Leipzigerstrasse.  
Herr Carl Berme mit Adel. Katharina  
d. Blaik in Salzdorf. Herr  
Waldemar Weißer mit Adel. Clara  
Senn in Görlitz.

**Gestorben:** Herr Gottschick Zeh  
Sohn. Statt in Berlin. 5. 7. gest.  
Ehefrau: Hrn. Heinrich in Barmark  
5. 6. Frau Auguste Staab, geb.  
Weißer in Dresden. 5. 7. Herr Bauer  
Heinz August Lüke in Mitt  
weite 1. 5. Frau Charlotte Reit  
dritte Ehe. Weißer in Barmer.  
Herr Grauerode Glashütte. Paul  
Reinold im Gasthof bei Neumünster 1. 6.  
Frau Anna Reimann, geb. Weißer in  
Zedendorf (5. 6.)

Die Geburt eines gesunden Platz  
wurde sehrlich durch an

**Rob. Hentschel**

**und Frau.**

Dresden 7. Jule 1870.

Herr mehrmalig ehrenwert Aca  
demiator erneut vorgetragen Kaufm  
tag 4 Uhr unter lieber Bruder, Onkel  
und Schwager, Herr Kettner

**Johann Gustav**

**Weissflog**

hier. Seine Verbindung wird Sonn

tag den 10. d. W. kaum, bald 2 Uhr  
auf dem Trinitatiskirchhof stattfinden.

Dresden, den 9. Juli 1870.

Die trauernden Hinterlassenen

**Junigsten Tauf**

allen Denen, welche zum Begräbnis

meines Gatten durch reichen Blumen

schmuck meinen Schmerz zu lindern

suchten, insbesondere aber großen Dank

allen Denen, welche mich während der

Krankheit meines zu früh dahingeführten

Gatten so reichlich unterstützten.

Widge Gott dafür ein Beschützer und

ewiger Vergelde sein. —

Grus. Heinze geb. Beidler.

# Verspätet. Todesanzeige u. Dan.

Am 29. Juni starb 10 Uhr endete  
Gott durch den Tod die langen Leben  
unseres guten Gatten, Vater, Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begleiteten und Freunden, die  
ihm zu seiner letzten Abschiedsfeier  
wegen, sowie dem Herrn Schreier  
und Großvater, der pensionierte  
Gauforwart **Carl August Knabbel** in einem Alter von 65  
Jahren, 11 Monaten, und verabschiedet  
von seinem Grade, stand vor  
allen, die durch reichliche Blumen  
sträuße und das letzte Geleite die Ge  
feiste an den Tag legten. Das seinen  
herzen Begle

# Begen Localveränderung Grosser Ausverkauf

der bedeutenden Vorläufe solid gearbeiteter Herren-, Damen- und Kinderstiefel zu  
erstaunlich billigen Preisen

In dem Schuh- und Stiefelbazar von

## Julius Landsberg.

28. Marienstrasse 24.

### Schlafrocke! Schlafrocke! Schlafrocke!

wie bekannt nur gut und billig, in der I. Dresdner  
Schlafrock-Fabrik von

## S. Meyer jun.,

Frauenstrasse 1 u. 5.

### Dr. Kles' Schrothisch - diätetische Heilanstalt, Bachstrasse 8. Dresden.

halb-, Brust- u. Herzleiden, Magen-, Leber-, Darmkrankheiten, Erosion, Blut-, Rheumatismus, Frauenkrankheit, Bleidau, Herzeleiden, Flechten, Unterleiden u. werden rath und gründlich geheilt. Prospekte gratis.

### Magnetopath Pollmar,

Schäferstr. 57.

4 bis 6 Uhr. Für geheime Krankheiten Radom. v. 3 bis 4 Uhr.  
In der Bettfeder-Reinigungs-Anstalt, Neustadt, Nähnitzgasse Nr. 3,  
Eingang Fleischergasse, kann sich ein Jedes seine Federn  
sehr reinigen. Ausführung prompt.

### Dr. med. Keiler,

Walzenhäuserstrasse 5a.  
Für geheime Krankheiten früh von 8 bis 9 Uhr.

### Getragene Herren- kleider sind billig zu verkaufen

Am See 16, 1. Etage.

Ein junger Mann zur Ausbildung ist gesucht. In einer Buchhandlung wird gesucht. Zu melden in der Buchhandlung des Herrn Weisse, Friedrichsgasse Nr. 23 zwischen 3-4 Uhr Radom.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort über vom 1. August an einen anständigen Herrn zu vermieten.

Rätese Jacobsgasse Nr. 16.

Eine einspännige Wagen, unter zwei  
die Auswahl, nicht wegen Mängel  
am Platz sofort zu verkaufen

Gruna Nr. 8.

Gesucht werden Diener, Kutscher,  
zu schwerem Aufwand u. Knechte,  
Neustadt an der Elbe Nr. 1

### 3 bis 4 starke Frauen

Kennen sich melden zum Arbeiten:  
Werkstattstraße 3 in d. Niedermühlerlage.

**Sollte** ein in vorgerückten Jahren  
lebender Herr zu seiner  
Verpflegung u. Beikostung des Hauses  
eine moralisch und häuslich  
rezipide Wirthschafterin in mittlerem Alter auf die Lebendauer ih  
zumachen, so erbitte man Chirurgie u.  
P. P. 10 in d. Karp. d. 21.

### Provisionsreisende,

die auch mit Privaten verkehren, ten  
nen haben durch Beratung eines couranten  
Artikels 2-3 Uhr pro Tag verdient.  
Adr. unter II. A. 650 bescheidet die  
Fried. d. Bl.

### Wohnungs-Veränderung.

Meinen werten Kunden, sowie  
einem geehrten Publikum die erachtete  
Anzeige, das ich von jetzt an nicht  
mehr Balmstrasse, sondern Struve-  
strasse 25, 4. Et. wohne, und bitte  
das mir bis jetzt gesuchte Vertrauen  
auch Ihnen zu verkaufen. Abtunig-  
voll Heinrich Vogel, Herren-  
kleidervertreter.

Ein Kaufhaus im Planquadrat Grun  
ist Verhältnisse halber unter be  
sonders günstigen Bedingungen  
billig mit 300-400 Uhr Ansatzung  
sofort zu verkaufen. Am Schlossauer  
enthalten nähere Auskunft bei Herrn  
Rothmann C. Lenk, Schloßgasse  
Nr. 21.

Eine keine Erzieherin, Repre  
sentantin der Haushalte wer  
den gesucht, da gegen Wirtschafts  
frauen empfohlen durch A. Hause,  
Löwengasse 1a.

Gesucht wird Iprakt. Mühlnappe,  
Verwalter u. Expedient, da  
gegen empfohlen 1 Kommiss 1. Ma  
riatru. 1 Kommiss 1. Kurz durch  
A. Hause, Löwengasse 1a.

Damen finden zu ihrer Entbin  
dung bei strengster Ver  
schwiegenheit freundliche Aufnahme und  
aute Pflege. G. Schöne, Geburme,  
Rampeschestraße Nr. 23, III.

# Zur Krankenpflege!

Klystrapparate von 25 Rgt. an, zur Selbstbedienung  
bei Externato und für Genitalinjectionen. Reisselysoirs,  
bequeme kleine Apparate zu demselben Zwecken. Milch  
flaschen - Garnituren mit Gummidraht, 5 Rgt., zur  
bequemen Aufzehrung der Säuglinge. Warzenhüttchen  
von 5 Rgt. an, für Stillende, bei Mundwunden sehr empfehlens  
wert. Hysterophore u. Kränze gegen Gebärmutter  
potiale mit innern Application. Dergleichen nach Kiwisch.  
Bosser, Lavedan, um möglichste Sicherung des Venen  
verlaufes. Compressions-Strümpfe, elast., gegen  
varicose Blutadergeschwülste und Behandeln der Füßen. Leib  
binden, elast., zur Schwangerchaft, für Hängebaude u. Nabel  
bedeckte. Urinos, zur Erleichterung für Damengangtreibende.  
Harnrecipiente gegen Verkürzung der Hölle und  
Siedlung der unwillkürlichen Harnentleerung. Suspensorien  
von 7-10 Rgt. an, ohne Schenkelbänder, zum Stehen, Turnen  
u. i. w. Klyströhrläuse, um jede Abszesse zur  
Selbstbedienung einzurichten. Glas- und Zinn-Apparate  
von 2-5 Rgt. an, zu Abszessen, Genital, Ohr- und Nasen-In  
jektionen. Geradehalter zur Unterstützung des Rückenates  
bei schwächlicher Constitution der Kinder. Dergleichen, von  
mit neu konstruierte, gegen schon begonnene Verkrümmung  
des leichten Tragens gegen sehr empfehlenswert. Apparate  
gegen alle Deformitäten der Beine und Arme. Alle an  
anderen Apparate, Spritzen, chirurgischen Gummi  
waren sowie

### Bruchbandagen

gegen alte vor kommende Fälle fertigt und hält sie zu billigen  
Preisen vorrätig.

die Fabrik und das Magazin  
von Carl Kunde,

Pirnaischestrasse 21.

### Getreide Sümmel

von Friedrich Wilh. Vogel in Berlin,  
die Manne 7 Rgt., Maiete 11 Rgt. empfiehlt  
Ferdinand Vogel, Breitestrasse Nr. 21.

### Schlafrock-Fabrik

von G. Werm,  
Rampeschestraße Nr. 25, parterre.  
Das größte Lager und die billigsten Preise.



### Löflund's Kinder-Nahrung.

Ein Extract zur Geschäftseröffnung der  
Lieblichen Suppe für Säuglinge  
durch einfaches Aufkochen in warmer  
Milch. Überland besser Erfolg der  
Dattelmilch.

### Löflund's Malz-Extract,

enthaltend Liebig's Malzzucker,  
Mürbkeiten und leichtverdauliches  
Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Ver  
schleimung, Atemwegs-Befreiungen,  
Asthma, überhaupt Husten- und  
Halsleiden; sehr leicht bei Kindern  
als Getränk des Bechertheaters.

Firma: B. Löflund in Stuttgart.

Wiederholung in Dresden bei den  
Weigel & Zech. Preis der  
Kärtchen 10 Pf.

### Einzig sichere und dauernde Hilfe für

### Geschlechtsfronde

auf reelle Weise bietet allein

Dr. Retau's Selbstbewahrung  
mit 27 pathol.-anatom. Abbil  
dungen

durch Mitteilung eines durchaus be  
reihbaren Heilverfahrens. Von dem  
Autore wurden 72 Auflagen (circa  
200,000 Exemplare) verbreitet und  
verdanken ihrem Anteil in 4 Jahren über  
15,000 Personen

ihre Bekanntheit. Ausende von An  
erkenntungsbriefen liegen vor und selbst

Regerungen und Gesellschaften beweisen

sich höchst lobend über dasselbe

aus. Verlag von G. Poenig's

Schulbuchhandlung in Leipzig

und in jeder Buchhandlung, in Dres  
den bei G. G. Delle, Frauenstrasse 12

für 1 Uhr zu haben.

Das berühmte Brustbonbon

arabische Gummi

Kugeln,

bereitet von W. Stoppel in Alpir  
bach, ein bei Brust- und Hustenleiden  
bewährtes Linderungsmittel, zu haben  
in den meisten Apotheken.

in Dresden bei:

Weigel & Zech, Marienstrasse 24.

Franz Henne, Amalienstrasse 4.

Oswald Reit, Ferdinandplatz 1.

# Victoria Höhe in Loschwitz.

Heute grosses Bogenfest mit Blumenspenden  
und Lotterie, wobei 50 Flaschen feinstes Punsch  
essenz, Rum, Cognac etc. zur Verlosung kommt.  
Wer den grössten Regenschirm bringt, erhält  
ein Eimer Bier gratis.

C. Blau.

# Das Möbel-Lager

Prößl & Grundig,  
Nr. 42. Wilsdrufferstrasse Nr. 42,  
I. und II. Etage, Eingang Quergasse.

siebt bei einer großen Auswahl aller Gattungen von Möbel-  
und Polstermöbeln Garantie und billige Preise u.

Neue Baumsägen ohne Bügel,  
z 12½ u. 20 Rgt., mit neuen zweckentsprechenden Sägen,  
natürlich zum Ausschneiden einer stehender Asten geschnitten.

### Neue Ocularmesser,

mit neuer vorbehalteter Vereinigung des Edters mit der Klinge,  
zum Ausschneiden der Asten u.

Gartenscheeren zum Schneiden der Gehölze,  
Gräser und Hecken u.

Gartenhippen, Spargelmeister u.  
mit schönen Stielblättern, von 6 Rgt.

Raupe, Gras- u. Gedenkscheeren und andere Gart  
bauteile von bester Güte zu billigen Preisen. Cata  
logue gratis und franco bei

S. KUNDE SOHN, Pirnaischestr. 23.

### Für geheime Krankheiten

tafel, ausgen. Sonnabend, v. 9-11 Uhr zu freiden: Breite  
strasse 1, III.

Caesar Cox, früher Hospitalarzt in der R. S. Meine.

Dr. med. G. Neumann, Spec. Arzt für Geschlecht- u. Haut  
krankheiten, Fried. Platz 21a. Sprem. 8-10 Uhr, 1-4 Uhr

# Expedienten-Verein.

Sonntag den 10. Juli in Kaitz

und Zschertitz.

### Bogelschießen und Gränzen.

Anfang 3 Uhr. - Gäste sind willkommen

### Gartenrestauration.

Eisens Ruhe.

heute Mädelnach, sowie st. Sommerlagerbiere vom Feuerschiff und edle  
Bairisch.

Ernst Auers.

Damm's Restauration, Königgründer Str. 68.

heute von 4 Uhr an Frei-Concert. von 9 Uhr an Tanz.

M. Damm.

### Prinzenhöhe.

Heute von 4 Uhr an Entrée-Frei-Concert.

Um gütigen Besuch bitten

### Fohlen-Verkauf.

1 Wallach, 1 Jahr alt, von

einer zwifligen Stute und arabischen

Hengst; 1 Hengst, 3 Monat alt, von

einer zwifligen Stute und arabischen

Hengst; 1 Stute, 4 Monate alt, von einer

mediterranen Stute u. östlicher Solothurn-Hengst; 1 Hengst,

2 Monate alt, von einer dänischen

Stute und arabischen Hengst.

Sämtliche Fohlen sind stark und

braubare Pferde zu werden.

Königsbrück.

Oscar Grahl.

Brätzöji. Unterricht

(Conversation)

wird zu nehmen geahnt. Wer. Mr.

H. K. L. bereitet die Expedition

dieses Blattes.

Reinwollene

Hosenstoffe,

z 30c 2 Uhr, sowie eine große Partie

Buckskin-

Bester,

in Kinderanlässen passend,

wollen außerordentlich billigen Prei

sen ähnlich ausverkauft werden bei

Albert Sieber,

Frauenstrasse 9.

Zwei helle

Colonialwarengeschäfte

## Feldschlösschen

### Großes Militär-Concert

vom Musikkorps des S. S. Grenadier-Regiments "König Wilhelm"  
Str. 101 unter Leitung des Herrn Musikdirektes A. Freyler.  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 2½ Uhr.

Das diesjährige zweitägige grosse

## Vogelschiessen

aus dem

### Feldschlösschen

**Montag d. 11. u. Dienstag d. 12. Juli**  
abgehalten werden, und weiter Freunde des Schießens hierdurch eingeladen

**Das Schützen-Comité.**

Auf Obiges Besuch namentl. erlaube ich mir zu bemerken, daß an bei den Tagen

### Concert

vom Musikkorps des zweiten Grenadier-Regiments, unter Leitung des Musikdirectors Herrn Freyler, stattfindet.

**Montag Illumination.** Dienstag großes Feuerwerk.  
Anfang des Schießens 3 Uhr mit Introduction an der Schiekhalle.  
Anfang des Konzerts Montag 4 Uhr. Eintritt 2½ Uhr.  
Dienstag 5 Uhr. Eintritt 3 Uhr.

Hedachtungsbolz C. Freyer.

## Bergkeller.

**Heute Sonntag**  
**Großes Militär-Concert**  
vom Musikkorps des S. S. Zürcher Regiments Nr. 108 unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Dr. Bendix.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 2½ Uhr. J. A. Berger.

Morgen Wieder kein Abend-Concert.

**Restaurant** Ende nach 10 Uhr.  
**Egl. Belvedere d. Brühlschen Terrasse**

**Heute Großes Sommer-Concert**  
abgehalten von Herrn Kapellmeister G. A. Gurlich mit der Kapelle des S. S. Zürcher Grenadier-Regiments "König Maxim." Nr. 100.

**Orchester** 32 Mann. Streichquartett.  
Abends brillante Gaudebundung.  
Anfang 4 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Eintritt 3 Uhr. Preise a. d. Kassen.

Täglich großes Concert. J. G. Marschner.

**Große Birthsthaft des Egl. gr. Gartens.**

**Concert vom Stadtmusikchor**  
unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector Erdm. Pustholdt.  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 2½ Uhr. Ergebenn. Wm. Pippmann.

Den hochgeehrten Bewohnern Dresdens und Umgebung, sowie meinen Freunden und insbesondere allen Schreitenden die erprobte Art teilzugeben, daß ich mit Ihnen mein mit so augenfälligem Beifall aufgenommene Diorama, enthaltend die Rundfahrt vom

**Rigi-Haut und Faulhorn**  
in der Schweiz, einzige in ihrer Art die nämliche naturgetreu darzulegen, am böhmischen Bahnhofe wieder eingerichtet habe. Die Dioramen sind täglich von 10 bis 9 Uhr bis Sonnenuntergang jederzeit in jedem Untergeschoß der Röhr. Kinder die hören. Zugewünscht. 1 Uhr. 18 Kr., 2½ Uhr. 25 Kr. Sieger. Zur alten Weißt. kann erfreut einladend, siegen bedachtungsreich.

L. Zeller.

## Diana-Saal.

Heute von 5 bis 8, morgen von 7 bis 10 Uhr  
**Tanzverein.** 6. Beigland

**Lincke'sches Bad.** Heute Sonntag von 5 bis 8 Uhr, morgen von 7 bis 10 Uhr **Tanzverein.**

**Ballmusik bis Nachts 1 Uhr.** 3. Beigland

**Sächsischer Prinz in Striezen.** Heute Sonntag **Ballmusik.**

**Guldene Aue.** Heute von 5 bis 8 Uhr und morgen von 7 bis 9 Uhr **Tanzverein.** M. Meißbach.

**Weisser Hirsch.** Heute **Tanzvergnügen.**

**Gasthof z. Blasewitz** Heute **Ballmusik.**

**Restauration Park Blasewitz.** Heute Sonntag

**Frei-Concert.** Anfang 4 Uhr. 6. W. I. Marschner.

**Central-Halle.** Heute von 5 bis 8, morgen von 7 bis 10 Uhr **Tanzverein.** A. Oelschlägel.

**Heute Tanzmusik im Kaitz.**

## Körnergarten & Lindenblüthenfest u. Illumination.

### Heute Sonntag Großes Extra-Militär-Concert

v. Regt. Stabstrompeter Hrn. A. Bohne u. d. R. Feldartillerie-Trompetenchor.

Wintang 15 Uhr. Eintritt 2½ Uhr. Rader Ballmusik.

Gräber.

## Schillerschlösschen.

Heute kein Concert, dagegen halte künstliche Vocalitäten jedem Statut treuend bestens empfohlen.

Ad. Kell.

## Odeum.

Heute von 5 bis 8, morgen von 7 bis 10 Uhr **Tanzverein.** G. Krause.

## Tonhalle.

Heute von 5 bis 8, morgen von 7 bis 10 Uhr **Tanzverein.** E. Göttlich.

## Gambrinus.

Heute Ballmusik, von 5 bis 8, morgen Montag von 7 bis 10 Uhr **Tanzverein und Kreis-Concert.**

M. Schanabel.

## Gasthof zu Räcknitz. Ball-musik.

G. Saame.

## Flora-Garten.

Aktionsabend G. Barth.

## Goldne Sonne.

Heute Sonntag Ballmusik, von 5 bis 8 Uhr **Tanzverein.** Montag von 6 bis 8 Uhr freier **Tanzverein.**

## Hamburg.

Heute starkbelegte Ballmusik, von 5 bis 8 Uhr **Tanzverein.** Knappe.

## Deutscher Kaiser in Pieschen.

Heute starkebesetzte Ballmusik,

A. Neh.

wieder freundlich einladen

## Gasthof zu Wölfnitz.

R. A. Köbler.

Heute Sonntag grosses Kirschfest, wobei unter Anderem mit guten Speisen und Getränken bestens angewandert wird, und laden freundlich ein

## Restauration Wettinshöhe.

Wettinshöher Ausflugspunkt in der Löhrs.

## Restaurat. Bellevue.

Heute von 5 bis 8, morgen von 7 bis 11 Uhr **Tanzverein.**

R. Altermann.

## Altona. Tanzverein.

Stadt Bremen

Leipziger Straße. Heute Ballmusik, von 5 bis 8 Uhr **Tanzverein.** W. Krebsmar.

## Grüne Wiese. Heute Ballmusik.

Heute von 5 bis 2 Uhr **Tanzmusik.**

Wientalb. morgen von 7 bis 9 Uhr freier **Tanzverein.** G. Steppel.

## Schulgut.

Heute von 5 bis 8 Uhr

Tanz-Verein.

W. Müller.

## Schusterhaus.

Heute Sonntags halbelegte Ballmusik. Es lädt erfreut ein Knobelsd.

## Brabanter Hof.

Heute Sonntags von 5 bis 8 Uhr **Tanzverein.** 2½ Uhr, morgen Dien-

tag von 7 bis 9 Uhr freier **Tanzverein.** Ergebenn. G. Engel.

## Schweizerhäuschen.

Heute von 5 bis 8, morgen von 7 bis 10 Uhr

N.B. Eintritt a. Freien **Tanzverein.** Ergebenn. G. Schmid.

## Deutsche Halle.

Heute von 5 bis 8, morgen von 7 bis 10 Uhr **Tanzverein.**

W. Krebs.

## Strehlen.

Heute Sonntags den 10. Juli

Ballmusik.

Städte-Mitwoch.

Freiconcert.

G. Galow.

## Ritterguts-Berfaß.

Eröffnungsbolz soll ein in der

Strehlen Siedlung gelegenes neues

Rittergut mit 700 Hektar sehr gutem

Land, 143 Hektar gärtnerischer Fläche, 300 Hektar wirtschaftlicher Fläche, prächtig ausgestattet.

mit circa 30000 Hektar Waldland verfügt werden. Die Eröffnungskosten

sind eine vorauszahlende Summe für die Rittergutsgebäude im neuen Strehlen.

L. F. Finger in Halle a. S.

## Für Schuhmacher.

Ein junger Schuhmacher findet

in der Strehlen Siedlung einen

gut ausgestatteten Betrieb.

Die Eröffnungskosten sind

einmalig zu entrichten.

Die Eröffnungskosten sind

einmalig zu entrichten.